Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe

Band: 35 (2020)

Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIGIARCH 2021



Kulturerbe im digitalen Zeitalter

Das digitale Zeitalter ist im Bereich der Kulturerbe-Pflege längst angebrochen. Ziel der Tagung ist es, den Umgang mit den Möglichkeiten des digitalisierten oder digitalen Kulturerbes zu reflektieren – auch vor dem Hintergrund unserer jüngsten Erfahrungen in der Corona-Krise. Die Tagung vereint Archäologie, Denkmalpflege und weitere Fachbereiche des Kulturerbes und wird gemeinsam von formation continue NIKE I BAK I ICOMOS, dem Netzwerk Archäologie Schweiz und dem Amt für Raumentwicklung des Kantons Zürich organisiert.

Wie verändert die Digitalisierung unsere Wahrnehmung des kulturellen Erbes? Wie werden digitale Daten nachvollziehbar, jederzeit verfügbar und langfristig zugänglich gemacht? Welche Grundlagen braucht es, damit unsere Daten für Forschung und Öffentlichkeit optimal nutzbar sind? Wie werden Urheber- und Nutzungsrechte gewahrt?

Die Tagung (mit Simultanübersetzung) findet am 24./25. März 2021 in Zürich statt. Melden Sie sich schon jetzt an unter www.ticketino.com > DIGIARCH 2021

Weitere Informationen: www.nike-kulturerbe.ch > Weiterbildung

Patrimoine culturel à l'ère numérique

La gestion du patrimoine culturel est depuis longtemps entrée dans l'ère numérique. Le congrès a pour but de réfléchir quant au traitement des possibilités offertes par le patrimoine culturel numérisé ou numérique – également dans le contexte de notre expérience récente de la crise de Corona. La manifestation unit l'archéologie, la conservation des monuments historiques ainsi que d'autres disciplines du domaine du patrimoine culturel et est organisé par formation continue NIKE I OFC I ICOMOS, le Réseau Archéologie Suisse et le Amt für Raumentwicklung du Canton de Zurich.

Comment la numérisation modifie-t-elle notre perception du patrimoine culturel ? Comment rendre les données compréhensibles, disponibles à tout moment et accessibles à long terme? Quels sont les principes de base nécessaires pour que nos données puissent être utilisées de manière optimale pour la recherche et par le public? Comment les droits d'auteur et les droits d'utilisation sont-ils protégés?

Le congrès (avec traduction simultanée) aura lieu les 24/25 mars 2021 à Zurich. Inscrivez-vous déjà maintenant par www.ticketino.com > DIGIARCH 2021

Plus d'informations: www.nike-kulturerbe.ch > Weiterbildung

Impressum

Die Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe NIKE setzt sich für eine starke Verankerung des Kulturerbes in Gesellschaft und Politik ein. Sie ist ein Verband mit 39 Mitgliederorganisationen aus allen Bereichen des Kulturerbes. Die NIKE ist Mitalied der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra.

Le Centre national d'information sur le patrimoine culturel (NIKE) œuvre en faveur de la reconnaissance du patrimoine culturel au sein de la société et du monde politique. Constitué en association, il rassemble 39 organisations actives dans tous les domaines du patrimoine culturel. NIKE est membre de l'Academie suisse des scfiences humaines et sociales et d'Europa nostra.

NIKE, Kohlenweg 12 Postfach 111 CH-3097 Liebefeld T 031 336 71 11 info@nike-kulturerbe.ch www.nike-kulturerbe.ch

Geschäftsführung:

Dr. Cordula M. Kessler cordula.kessler@ nike-kulturerbe.ch

Mila Trombitas mila_trombitas@ nike-kulturerbe.ch

Redaktion:

Boris Schibler boris.schibler@ nike-kulturerbe.ch

NIKE-Bulletin

35. Jahrgang Nr. 3/2020

Das NIKE-Bulletin erscheint vier Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2019).

Die inhaltliche Qualitätssicherung erfolgt durch die Redaktionskommission des NIKE-Bulletins: Dr. Daniel Gutscher, alt Kantonsarchäologe Bern: Prof. Ph. D. Giacinta Jean, SUPSI: David Vuillaume, Geschäftsleiter Deutscher Museumsbund e.V.; Prof. Dr. Stefan Wülfert, Präsident EKD.

Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.

Jahresabonnement

CHF 70.- / € 80.- (inkl. Versandkosten) Einzelheft: CHF 18.-/ € 20.- (inkl. Versandkosten)

Übersetzungen

Médiatrice Traductions, Alain Perriniaquet & Sylvie Colbois, Glovelier

Lavout

Jeanmaire & Michel, Bern

Bildstrecke

Damian Poffet, Liebefeld

Druck

Appenzeller Druckerei AG, Herisau



gedruckt in der schweiz

Termine

Heft 4/2020

Redaktionsschluss 14.09.20 Inserateschluss 20.10.20 Auslieferung 07.12.20

Kulturelle Teilhabe

Heft 1/2021

Redaktionsschluss 11.01.21 Inserateschluss 04.02.21 Auslieferung 15.03.21

Europäische Tage des Denkmals 2021

Heft 2/2021 Redaktionsschluss 12.04.21

Inserateschluss 06.05.21 Auslieferung 21.06.21 N. N.

Das NIKF-Bulletin wird unterstützt von Bundesamt für Kultur-Schweiz, Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW



Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK Office fédéral de la culture OFC Ufficio federale della cultura UFC Uffizi federal da cultura UFC



ISSN 1015-2474



Wie sieht baukulturelle Qualität aus?

Von verschiedenen Seiten her blickt dieses NIKE-Bulletin auf Baukultur. Ausgesprochen vielschichtig und darum schwer fassbar ist das, was mit dem Begriff umschrieben wird. Vor allem ist er sehr theoretisch. Das wird noch verstärkt, wenn Baukultur lediglich in Texten erklärt, umschrieben und definiert wird. Dabei ist Baukultur eigentlich etwas, was man vor Ort erleben müsste. Diese Überlegungen haben zu den Bildern geführt, die sich durch diese Ausgabe des NIKE-Bulletins ziehen.

Der Fotograf Damian Poffet hat in Langenthal (BE) nach Orten mit Baukultur gesucht.

Die Bilder portraitieren nicht Architektur oder Plätze, sondern fangen Situationen ein, die aus verschiedenen Elementen bestehen. Gebäude und Strassen, Freiräume und Mobiliar, Verkehr, Fassaden, Bäume und Flaggen setzen sich zu Eindrücken zusammen, wo man mehr oder weniger Bauqualität erkennen mag. Mitunter stellt sich vielleicht die Frage, wo diese denn in der einen oder anderen Situation zu finden ist, oder aber was an einem Ort verändert werden müsste, um dessen Qualität zu erhöhen.

Die Bildstrecke ist kein Katalog. Sie will vielmehr den Blick schärfen und Fragen aufwerfen:

Könnte ich mich an diesem Ort wohl fühlen oder warum allenfalls nicht? Wo entsteht ein interessantes Spannungsfeld und wo wirkt eine Nutzung wie die Faust aufs Auge? Gibt es ähnliche Orte in meinem persönlichen Lebensumfeld? Erst wenn wir mit wachen Augen unsere Umgebung wahrnehmen, können wir uns für deren Qualitäten und Mängel sensibilisieren.

Boris Schibler Redaktor NIKE-Bulletin

https://damianpoffet.com

fontana & fontana

Werkstätten für Malerei



... deshalb beschäftigen wir uns schon seit Generationen täglich mit farbigen Oberflächen, insbesondere im Rahmen von:

Farboberflächenuntersuch • Befunddokumentation
Konzeptentwicklung • Konservierung • Restaurierung • Rekonstruktion
Neugestaltung • Vergoldung • Pflege und Unterhalt bedeutender Objekte
Konservatorische Kirchenreinigung
Dekorationsmalerei • Renovationsmalerei • Farbgestaltung